

Ein rundum gelungener Anlass

Zwölf Curling-Teams – bestehend aus 48 Veteranen – treffen sich zum sportlichen Wettkampf und zeigen, dass auch Senioren noch sehr gut curlen können

Die Stimmung ist gelöst und heiter, die Anwesenden geniessen ganz offensichtlich das jährlich stattfindende Veteranen-Turnier des Curling-Clubs Burgdorf im Regionalen Eissportzentrum Emmental, Reze. Die mehrheitlich männlichen Teilnehmer – nur sechs Damen sind am Start – geben sich während zwei Tagen alle Mühe, um ihre Steine so genau wie möglich zu platzieren. Wer will sich schon von einer der wenigen Damen oder sogar vom einzigen weiblichen Skip Trix Bühlmann (von den CC Crazy Ladies mit Boy, das heisst einem männlichen Teamkameraden) zeigen lassen, wie man erfolgreich auf dem Eis agiert?



Das Sieger-Team CC Langenthal: v.l. George Guyaz, Charli Weyermann, Jürg Häusler, Skip Erich Schneeberger.

Fast schon «Serientäter»

Gespannt verfolgen am späten Mittwochnachmittag die Curler im vereinseigenen Restaurant, nur getrennt durch eine grosse Glasscheibe, den Final auf dem Eis. Der CC Langenthal (mit gelben Steinen) liefert sich einen packenden Finish mit dem CC Olten (rote Steine). Der Endstand fällt deutlich aus, manche witzeln: «Gelb gewinnt an diesen zwei Tagen immer!» Vielleicht liegt es auch an der Spielweise, Grund zum Diskutieren ist immer gegeben.

Nicht unverdient heisst der Turniersieger einmal mehr CC Langenthal mit dem Skip Erich Schneeberger, denn dieser erklärt schmunzelnd: «Wir haben sicher schon zehn Mal oder

auch öfter am Burgdorfer Veteranen-Turnier teilgenommen. Wir schliessen regelmässig ganz gut ab; gewonnen haben wir auch schon einige Male. Der heutige Sieg ist nichts Ungewöhnliches. Übrigens haben wir den ganzen Tag mit gelben Steinen gespielt.» Er und seine Teamkollegen Georges Guyaz, Charli Weyermann und Jürg Häusler nehmen die Gratulationen der Konkurrenz sowie ihre Preisgelder von je 100 Franken entgegen, durchaus verdient bei einem Schlussstand von 8 Punkt, 18 End, 29 Stein.

Belohnte Treue

Laut Pietro Merlin vom OK Veteranen-Turnier ist «nach dem Turnier vor dem Turnier», denn bereits bei der

Siegerehrung 2013 wurde das Durchführungsdatum 2014 bekannt gegeben und die damaligen Teilnehmer erneut eingeladen. Auch jetzt läuft alles gleich: «Wir laden bevorzugt unsere treuen, immer wieder teilnehmenden Teams ein. Wir haben miteinander viel Spass, es sind jeweils zwei schöne Curling-Tage hier in Burgdorf.» Die Teams kommen hauptsächlich aus den Kantonen Bern und Solothurn. Auf die Frage, warum denn ein Bündner Team vor Ort sei, folgt die Erklärung: «Ein Langenthaler Kollege geht immer nach Parpan in die Ferien und curlt dort. Er konnte das Team aus Parpan überzeugen, nach Burgdorf zu reisen. Sie haben den vierten Rang erreicht.»

Merlin nennt als Grund für die Beliebtheit des Veteranen-Turniers die Attribute «sehr familiär, sehr sportlich und gemütlich». Anwesend an den zwei Tagen sind die Teilnehmer und Mitglieder des CC Burgdorf, welche die besondere Atmosphäre und diesen sportlichen Wettkampf schätzen. Jeder Curler hat 80 Franken Startgeld bezahlt, worin der – gesponserte – Begrüssungsapéro am ersten Tag, zwei gemeinsame Mittagessen im Reze-Restaurant zusammen mit den vier OK-Mitgliedern (Pietro Merlin, Gusti Flückiger, Hans Ramseier und Ines Schmocker) und ein Chäschüechli pro Person sowie ein «Halbeli Rote» pro Team nach der Rangverkündigung inbegriffen sind.

Geld und Honig

Rückblickend spricht Merlin von den Anstrengungen des OKs und diverser Curler, bei befreundeten Gewerblern Sponsorenbeiträge zu erhalten: «Das braucht Zeit und Geduld, wird aber auch belohnt. Die Beträge beliefen sich von 150 bis 500 Franken.» Im Anschluss an die Rangverkündigung werden die Sponsoren bekannt gegeben. Im Gegensatz zu anderen Wettbewerben unter dem Motto «alles dem Sieger» (the winner takes it all) geht am Burgdorfer Veteranen-Turnier niemand mit leeren Händen heim. Das Siegerteam erhält Fr. 100.– pro Person, die Zweiten Fr. 80.–, die Dritten Fr. 60.–, die Vierten Fr. 50.–, die Fünften Fr. 40.– und die Sechsten Fr. 30.–, jeweils pro Person. Die Teammitglieder im siebten und achten Rang erhalten je ein Kilo Schweizer Bienenhonig aus der Zucht eines Burgdorfer Curlers. Jedes Mitglied der verbleibenden Teams im 9. bis 12. Rang nimmt ein halbes Kilo Honig nach Hause. Den Jubiläumspreis gewinnt das Team CC Wengi Solothurn mit je Fr. 100.–. Die Aufgabe lautet für jeweils ein ausgewähltes Teammitglied, einen Curling-Stein so präzise wie möglich ins Haus zu legen.

CC Wengi siegt mit nur etwas mehr als 30 cm Abstand vom inneren Punkt, der am weitesten entfernte Stein lag mehr als vier Meter entfernt.

«Das Eis lesen»

Skip Erich Schneeberger vom CC Langenthal schwärmt «von den ganz speziellen Beziehungen zu Burgdorf; es harmoniert sehr gut. Wir kommen auch 2015 nach Burgdorf.» Er spricht von dem «ganz speziellen Eis in der Reze, es curlt nicht». Hier laufen die Steine absolut gerade. Man kann nicht hinter einen gelegten Stein curlen. Man muss dieses Eis lesen können, um gut zu spielen. Auf die entsprechende Nachfrage lacht er: «Das kann ich eigentlich relativ gut.» Gerti Binz

Schlussrangliste: 1. CC Langenthal, 2. CC Olten, 3. CC Bern Yschbäre 1, 4. CC Parpan, 5. CC Burgdorf, 6. CC Lyss City, 7. CC Wengi Solothurn, 8. CC Thun-Regio, 9. CC Crazy Ladies mit Boy, 10. CC Worb, 11. CC Wengen Jungfrau, 12. Bern Aare.

Sponsoren Veteranen-Turnier CC Burgdorf

Giesserei Hegi AG, Oberburg; Chrigu's Beckerstube, Burgdorf; Gfeller + Friedli Holzbau AG, Burgdorf; Daniel Jutzi AG, Sanitär, Oberburg; Landmaschinen Fritz Hubacher, Heimiswil; Fritz Luder, Utzentsdorf; Bernerland Bank AG, Burgdorf; BW Architekten, Kirchberg; Hans Ramseier, Burgdorf; Garage Hofmann AG, Oberburg; Kummer Getränke, Burgdorf; Dr. Jürgen Sattler, Burgdorf; Riner Gartenbau AG, Lyssach; BKBE Burgdorf; Aeschlimann Dach-/Spenglertechnik, Burgdorf; Burgergemeinde Burgdorf; Giraudi + Partner AG, Burgdorf; Pneuhaus Studer AG, Burgdorf; Landgasthof Bären, Ersigen; Loosli Tal-Garage, Wynigen; Wochenzeitung D'Region, Burgdorf; Jakob Treuhand AG, Kirchberg; Schreinerei Werthmüller AG, Burgdorf; Kläy Haustechnik AG, Lohn; Schlafhaus GmbH, Lyssach; Baufirma Otto Mäder AG, Oberburg; Privera Immobilien AG, Gümliigen.



Das Team CC Wengi Solothurn gewinnt den Jubiläumspreis.

Bilder: Gerti Binz



Co-Präsidentin Anne-Käthi Riesen (v.l.) und die OK-Mitglieder Hans Ramseier, Ines Schmocker und Pietro Merlin.